

Haftbefehl gegen die drei Tatverdächtigen in Salzhemmendorf

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 29. August 2015 um 21:33 Uhr

Am Abend in Hannover:

Haftbefehl gegen die drei Tatverdächtigen von Salzhemmendorf - es geht um den Vorwurf des gemeinschaftlichen Mordversuchs und gemeinschaftlicher schwerer Brandstiftung

Samstag 29. August 2015 - **Salzhemmendorf** (wbn). **Entgegen anderslautenden Pressemeldungen vom heutigen Nachmittag ist gegen alle drei Tatverdächtigen im Zusammenhang mit dem Brandanschlag auf das von Flüchtlingen bewohnte ehemalige Schulhaus in Salzhemmendorf nunmehr Haftbefehl erlassen worden.**

Der Vorwurf lautet auf gemeinschaftlich versuchten Mord. Hinzu kommt gemeinschaftliche schwere Brandstiftung. Dies war am Abend auf Anfrage der Weserbergland-Nachrichten.de von Staatsanwältin Kathrin Söfker in Hannover zu erfahren.

Fortsetzung von Seite 1

Die drei Tatverdächtigen, zwei Männer aus Salzhemmendorf und eine junge Frau aus Springe, waren heute Abend dem Haftrichter am Amtsgericht in Hannover vorgeführt worden. In Sachen eines fremdenfeindlichen Hintergrunds und einer Zuordnung zur rechten Szene wird offenbar noch intensiv ermittelt.

Der innenpolitische Sprecher der SPD-Fraktion im niedersächsischen Landtag, Ulrich Watermann, hat im Gespräch mit den Weserbergland-Nachrichten.de erklärt: "Man muss am Ball bleiben. Es ist ganz wichtig, dass wir die ersten Festnahmen nach solch einem Anschlag haben. In anderen Ländern ist das noch nicht passiert. Wir müssen jetzt analysieren wo kommen die Täter her, wie sind sie strukturiert." Es dürften nicht die Fehler wie im NSU-Prozess gemacht werden.

Haftbefehl gegen die drei Tatverdächtigen in Salzhemmendorf

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 29. August 2015 um 21:33 Uhr

Hinweis der Redaktion: Sehen Sie dazu das Exklusiv-Interview mit Ulrich Watermann im Studio der Weserbergland-Nachrichten.de, das heute Nacht gesendet worden ist.